



Keine Laufzeitverlängerung für Pannen-AKW

Pressemitteilung von Hans-Kurt Hill, 07. Oktober 2009

"DIE LINKE fordert die unverzügliche Abschaltung der acht ältesten und gefährlichsten Atomkraftwerke bereits im kommenden Jahr. Die Verhandlungsführer bei CDU/CSU und FDP sind aufgefordert, ihren eigenen Aussagen zu folgen und die Außerbetriebnahme technisch nicht sicherer Anlagen zu garantieren", erklärt Hans-Kurt Hill zu den Atom-Energie-Plänen von Schwarz-Gelb. Der energiepolitische Sprecher der Fraktion DIE LINKE weiter:

"Schwarz-Gelb wird schnell dahinter kommen, dass auch die übrigen Atommeiler nicht dem Stand von Wissenschaft und Technik entsprechen und völlig unzureichend gegen Einwirkungen von Außen geschützt sind. Zunächst ist aber sicherzustellen, dass der Pannen-Reaktor Krümmel nicht wieder in Betrieb geht. Die Anlage liefert schon seit Mitte 2007 keinen Strom mehr und ist für die Energieversorgung ohne Bedeutung. Auch das für Dezember 2009 geplante Wiederanfahren von Brunsbüttel muss untersagt werden. Im April 2010 sind die Atommeiler Neckarwestheim und Biblis A vereinbarungsgemäß

vom Netz zu nehmen. In der zweiten Hälfte des kommenden Jahres müssen dann Isar 1, Philippsburg 1, Unterweser und Biblis B folgen."